

# Bau- u. UmweltA Lütjenburg

Sitzung vom 26.01.2017

34. Sitzung

Seite 1

in Lütjenburg, Ratssaal im Rathaus

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 6  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.02 Uhr

Ende: 20.09 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Birgit Laskowsky	12.
2. Andrea Danker-Isemer	13.
3. Thorsten Först	14.
4. Thomas Hansen	15.
5. Eckhard Voß	16.
6. Rolf-Hagen Weng	17.
7. Detlev Zoglauer	18.
8.	19.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. BM Sohn
	2. SV Panitzki
	3. Herr Wertz, Umweltschutzbeauftragter
	4. Frau Götsche, Amt Lütjenburg
	5. 2 Zuhörer

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	1.
2.	2.
3.	3.
4.	4.

Die Mitglieder des Bau- u. Umweltausschusses waren durch Einladung vom 13.01.2017 auf Donnerstag, den 26.01.2017 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Bau- u. Umweltausschuss war – nach Zahl der erschienenen Mitglieder – beschlussfähig.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Genehmigung der Niederschriften über die 32. Sitzung und vom 22.11.2016 und die 33. Sitzung vom 08.12.2016
3. Einwohnerfragestunde
4. Fragestunde der Ausschussmitglieder
5. Bericht des Umweltschutzbeauftragten
6. Berichte und Verschiedenes

Nicht öffentlich:

7. Bauangelegenheiten
8. Verschiedenes

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

**Neu TOP 2: Bekanntmachung von Beschlüssen aus dem nichtöffentlichen Teil des letzten Bau- u. Umweltausschusses, Die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich dementsprechend.**

**-7 dafür-**

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu den Punkten 8 und 9 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Tagesordnungspunkte 8 und 9 sollen in nicht öffentlich behandelt werden.

-7 dafür-

2. Bekanntmachung von Beschlüssen aus dem nichtöffentlichen Teil des letzten Bau- u. Umweltausschusses

Die Vorsitzende gibt aus der 32. Sitzung bekannt, dass im Top Bauangelegenheiten über 8 Bauanträge entschieden wurde. In Top Verschiedenes wurde kein Beschluss gefasst. In der 33. Sitzung wurde in Top Bauangelegenheiten über 6 Anträgen beraten, davon wurden 5 zugestimmt. Im Bereich Top Verschiedenes wurde kein Beschluss gefasst.

3. Genehmigung der Niederschriften über die 32. Sitzung vom 22.11.2016 und die 33. Sitzung vom 08.12.2016

Da bis zum Ende der Sitzung keine Einwände gegen die Niederschrift der 32. Sitzung vom 22.11.2016 und der 33. Sitzung vom 08.12.2016 erhoben werden, gelten diese als genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

5. Fragestunde der Ausschussmitglieder

Frau Danker-Isemer teilt mit, dass tote Bäume im Bunendorp beim Regenrückhaltebecken runter geschnitten wurden. Sie fragt an, ob hierzu eine Neubepflanzung von der Stadt durchgeführt wird.

Herr Sohn erläutert dies und teilt mit, dass sich die Bäume auf dem Eigentum der Stadtwerke befinden und wegen einer Neubepflanzung der Verwaltungsrat Einfluss nehmen kann. Zudem fragt Frau Danker-Isemer an, warum die Bäume dort mit Teppich umwickelt sind. Herr Wertz teilt mit, dass dies als Frassschutz gegen die Schafe eingesetzt wird.

Frau Danker-Isemer fragt an, ab wann der F-Plan Nr. 25 ausgelegt ist und geht auf die Umweltprüfung mit dem Landschaftsplan von 1994 ein. Sie fragt an, wie die Stadt denkt damit umzugehen. Herr Sohn erläutert den Sachstand und teilt mit, dass ein neuer Umweltbericht aufgestellt wurde.

#### 6. Bericht des Umweltschutzbeauftragten

Die Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Wertz. Herr Wertz teilt mit, dass eine Bürgerin einen Ahornbaum fällen möchte. Da dieser auf dem Privatgrund steht, hat die Stadt Lütjenburg keinen Einfluss.

Herr Wertz teilt mit, dass im Bereich Eetzteich Buchen und Knicks gepflegt werden sollen. Er fragt nach den Eigentumsverhältnissen und dem Sachstand. Dieses Thema war bereits in vorherigen Ausschusssitzungen besprochen worden. Herr Sohn teilt mit, dass sich diese Bäume und Knicks im Privateigentum stehen. Das Amt wird gebeten, die Eigentümer bzgl. Rückschnitt, Baumpflege und Grundstückspflege anzuschreiben. Es folgt eine kurze Diskussion. Zudem fragt Herr Wertz an, ob die Stadt tätig werden soll, wenn die Bäume in den öffentlichen Bereich wachsen. Herr Sohn gibt hierzu Erläuterungen.

#### 7. Berichte und Verschiedenes

Herr Sohn berichtet und informiert über folgende Punkte:

- Es gibt Probleme mit der Gewährleistung zur Niederstraße. Hier sind Steine lose. Es hat bereits ein Gespräch mit der Baufirma stattgefunden und es wurde sich geeinigt, dass die Mängel in der Gewährleistung noch behoben werden. Diese Arbeiten nehmen ca. 2 Wochen in Anspruch und es folgen teilweise Straßensperrungen.
- Die Ausgleichsfläche für den F-Plan Kaserne wurde hergerichtet und geräumt. Es soll noch ein Zaun aufgestellt und der Knick gepflegt werden. Herr Sohn geht hierzu auf Fragen ein.

19:20 Uhr: Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt

Protokollführerin: